Presseinformation

»Frühstück bei Tiffany«: Lesung mit Barbara Auer und Jens Wawrczeck

Wyk auf Föhr, 14. März 2024 – Am 16. April 2024 um 20:00 Uhr findet im Kurgartensaal in Wyk auf Föhr eine Lesung von Truman Capotes »Frühstück bei Tiffany« statt. Die renommierte Schauspielerin Barbara Auer und Jens Wawrczeck, dessen Stimme aus zahlreichen Hörspielen und Synchronisationen bekannt ist, entführen das Publikum mit ihrer Darbietung in die Welt der 18-jährigen Holly Golightly.

Truman Capotes zeitloser Roman, der vor über 60 Jahren erschien und ihm nachhaltig gute Kritiken verschaffte, erzählt die Geschichte der jungen Holly Golightly, die 1943 in der glitzernden Welt des New Yorks lebt. Sie weiß, wie man wilde, ausschweifende Partys feiert und genießt ihr Leben zwischen Playboys, Bohemiens und Multimillionären. Sie weiß aber auch, was hilft, wenn sie von Angst und Melancholie überfallen wird: ein Abstecher zu Tiffany. Der Anblick kostbarer Juwelen beruhigt sie sofort.

Auer und Wawrczeck beleuchten die Facetten der Romanfiguren und heben dabei auch jene Aspekte hervorheben, die im bekannten Hollywood-Film mit seinem Fokus auf die Liebesgeschichte oft im Hintergrund bleiben. „Die Figuren such nach Sinn und Heimat“, so Julia Matthias, die im Veranstaltungsteam der Föhr Tourismus GmbH (FTG) für das Kurgartensaal-Programm verantwortlich ist, zur Inszenierung. „Und trotz dieser getriebenen Perspektive ist die Lesung einfach und direkt, leicht vorgetragen und so elegant wie die Lebensweise von Hauptfigur Holly Golightly.“

Tickets für die Lesung sind im Vorverkauf bei den Tourist-Informationen auf Föhr und unter ticket.foehr.de erhältlich. Der Eintrittspreis beträgt 25,00 € für Erwachsene und 12,50 € für Kinder bis 14 Jahre.

Bilder zur Veröffentlichung mit Nennung der Quelle:
Veranstaltungsplakat: Sprecher Jens Wawrczeck und Schauspielerin Barbara Auer lesen aus »Frühstück bei Tiffany«.
Barbara Auer © Janine Guldener
Jens Wawrczeck © Christian Hartmann

Pressekontakt:
Anna Preißler
Föhr Tourismus GmbH
Tel.: +49 (46 81) / 30 26
presse@foehr.de
www.foehr.de